



Schulfähigkeit ist von vielen Faktoren abhängig!

Körperliche Voraussetzungen

- grobmotorisches Geschick (Treppen steigen ohne Nachstellschritt, Ball fangen, Gleichgewicht halten)
- gutes Reaktionsvermögen
- Körperwahrnehmung und Raumorientierung (re. / li., oben / unten)
- Feinmotorik (ausmalen, an Linien entlang schneiden, Schleife binden, Stifthaltung)
- Kraft (Schulranzen tragen, Sportbeutel)

Förderung

- viel Bewegung im Freien, Ball spielen, Seil hüpfen, balancieren
- alle Arten von Geometrie- und Konstruktionsspielen
- kneten und schneiden zur Stärkung der Handmuskeln
- bei schwerwiegenden Problemen frühzeitige Ergotherapie

Emotionale Bereitschaft

- positive Einstellung zu sich selbst, sich trauen, bzw. etw. zutrauen
- Enttäuschungen verarbeiten können, Kritik aushalten
- neugierig sein, Herausforderungen annehmen
- ausdauernd und anstrengungsbereit sein
- eigene Bedürfnisse zurückstellen können (Durst, Hunger, Toilette)

Förderung

- Erziehung zur Selbstständigkeit, nicht perfekt, aber selbst gemacht
- Umgang mit Zeit einüben, Zeit einteilen
- Bedürfnissen und Trieben nicht gleich nachgeben

Soziale Schulfähigkeit

- Regeln einhalten
- sich von vertrauten Personen lösen
- sich in eine Gruppe einfügen

Förderung

- Regeln besprechen, Einhaltung loben
- Gesellschaftsspiele – das Verlieren üben
- kleine Aufgaben übernehmen, verantwortlich sein



Geistige Fähigkeiten

- Konzentration, Ausdauer, Genauigkeit
- in folgerichtigen Zusammenhängen denken, sich mehrere Handlungsaufforderungen merken können und in der richtigen Reihenfolge ausführen
- gute Wahrnehmungs- und Beobachtungsfähigkeit (optisch, akustisch)

Sprachliche Fähigkeiten

- spricht von sich aus, erzählt verständlich und zusammenhängend
- spricht deutlich, jeden Laut
- kann aufmerksam zuhören, Gehörtes inhaltlich erfassen und wiedergeben

Förderung

- Erziehung zum genauen Hinsehen und Hinhören
- Abzählverse, Lieder, Gedichte, Würfelspiele, Memory
- viel vorlesen und das Gelesene nacherzählen lassen

Vorschulische Fähigkeiten für Mathematik

- zählen können, Zahlen kennen, Zahlen vergleichen (weniger, mehr)
- Klassifizierung von Gegenständen nach bestimmten Merkmalen
- Mengenerfassung

Förderung

- Interesse an Mengen und Zahlen wecken
- Situationen im Alltag mathematisieren

Vorläuferfähigkeiten für das Lesen und Schreiben

- phonologische Bewusstheit
- Laute hören
- Wörter in Sprechsilben klatschen
- Reime finden

Förderung

- Interesse an Lauten und Buchstaben wecken
- Buchstaben mit Laut benennen „B“ nicht „Be“
- auf die richtige Stifthaltung achten
- richtiger Bewegungsablauf für die Formen O und I (gegen den Uhrzeigersinn, von oben nach unten)



Noch ein paar Tipps zum Abschluss

- geregelter Tagesablauf, der nicht komplett verplant ist
- allmähliche und schrittweise Annäherung an den schulischen Rhythmus (Anfangszeit 7.45 Uhr! Zeit für Frühstück, Schulweg zu Fuß, rechtzeitig ins Bett!)
- **Geduld, Geduld, Geduld!**